



Voraussetzungen an eine Private Fachperson im Betrieblichen Umweltschutz

Die Befugnis als Private Fachperson im betrieblichen Umweltschutz kann für folgende drei Fachgebiete erlangt werden (Anhang 3 BBV I):

- Industrieabwasser / Industrieabfall (Ziffer 3.6)
- Löschwasserrückhaltung Absicherung Güterumschlagplätze (Ziffer 3.7)
- Liegenschaftsentwässerung bei Industrie- und Gewerbebetrieben (Ziffer 3.9)

Die Befugnis als Private Fachperson wird auf Grund

- des einwandfreien Leumunds
- der Ausbildung
- der nachgewiesenen Berufserfahrung in den Fachgebieten
- und dem Besuch des Einführungskurses und von Fachkursen

erteilt (§5 BBV I). Sanktionen von Fach- oder Branchenverbänden, die auf eine nachlässige Ausübung der Berufstätigkeit zurückzuführen sind, können zur Verweigerung der Befugnis führen. Zur Deckung des administrativen Aufwands werden pro Fachgebiet eine Aufnahme- sowie eine Jahresgebühr erhoben. Für die Beibehaltung der Befugnis ist der Besuch von Wiederholungskursen obligatorisch.

Fachliche Kriterien für die Befugnis als Private Fachperson			
Die Zahl gibt die Anzahl der notwendigen Jahre Berufserfahrung im Fachgebiet an. Zusätzlich muss in jedem Fall ein Fachkurs (FK) besucht werden.			
	Fachbereich (nach BBV I)		
Universität und ETH	3.6 Industrieabwasser / und -abfälle	3.7 Löschwasserrückhalt / Absicherung Güterumschlagplätze	3.9 Liegenschaftsentwässerung bei I + G
Architektur	4 + FK	FK	2 + FK
Bauingenieurwesen	4 + FK	FK	2 + FK
Maschineningenieurwesen	4 + FK	FK	4 + FK
Kulturingenieurwesen	4 + FK	FK	2 + FK
Geomatik	4 + FK	FK	4 + FK
Umweltingenieurwesen	2 + FK	FK	2 + FK
Chemie / Chemie-Ingenieur	2 + FK	FK	4 + FK
Biologie	2 + FK	FK	4 + FK
Physik	2 + FK	FK	4 + FK
Umweltnatur- und Forstwissenschaften	2 + FK	FK	4 + FK
Erdwissenschaften	2 + FK	FK	4 + FK
Geografie	4 + FK	FK	4 + FK
andere schweiz. universitäre Abschlüsse	6 + FK	FK	6 + FK

Fachhochschule (auch HTL, Bachelor-Stufe)	3.6	3.7	3.9
Architektur	4 + FK	FK	2 + FK
Bauingenieurwesen	4 + FK	FK	2 + FK
Chemie-/Biochemie	2 + FK	FK	4 + FK
Maschinentechnik	4 + FK	FK	4 + FK
Heizung- und Sanitärtechnik	4 + FK	FK	4 + FK
Umweltingenieur	2 + FK	FK	4 + FK
andere schweiz. FH-Abschlüsse	6 + FK	FK	6 + FK

Techniker-Ausbildung (TS) oder höhere Fachschule (HF)	3.6	3.7	3.9
Bauführung	6 + FK	FK	2 + FK
Hochbau/Hochbautechnik	6 + FK	FK	4 + FK
Tiefbau/Tiefbautechnik	6 + FK	FK	2 + FK
Maschinenbau/Maschinentechnik	4 + FK	FK	6 + FK
Sanitärtechnik	6 + FK	FK	4 + FK
Andere	6 + FK	FK	6 + FK

Höhere Fachprüfung	3.6	3.7	3.9
dipl. Bauleiter	6 + FK	FK	2 + FK
dipl. Baumeister	6 + FK	FK	2 + FK
dipl. Sanitärinstallateur	6 + FK	FK	4 + FK
dipl. Sanitärplaner	6 + FK	FK	4 + FK
Andere	6 + FK	FK	6 + FK

Berufsprüfung (mit eidg. Fachausweis)	3.6	3.7	3.9
Baupolier	6 + FK	FK	4 + FK
Galvaniker	4 + FK	FK	6 + FK
Klärwerkfachmann	4 + FK	FK	6 + FK
Natur- und Umweltfachmann	6 + FK	FK	6 + FK
Baubiologe / Bauökologe	6 + FK	FK	6 + FK
Andere Berufsprüfungen	6 + FK	FK	6 + FK

Berufslehraabschluss	3.6	3.7	3.9
Chemikant	6 + FK	FK	6 + FK
Bauzeichner	6 + FK	FK	6 + FK
Biologie- und Physiklaborant	4 + FK	FK	6 + FK
Chemielaborant	4 + FK	FK	6 + FK
Haustechnikplaner Sanitär	6 + FK	FK	6 + FK
Hoch- und Tiefbauzeichner	6 + FK	FK	6 + FK
Andere Behrufslehren	6 + FK	FK	6 + FK

Ausländische Abschlüsse:	<ul style="list-style-type: none"> • Nachweis der Gleichwertigkeit (Bsp. Master, Bachelor, Lehrplan etc.) • zusätzlich zu den oben erwähnten Bedingungen 2-jährige schweizerische Berufspraxis im Fachbereich • Geeignete schweizerische Referenzen
Weiterbildungen wie Nachdiplomstudium/-kurse, Lehrmeisterkurse etc.	Weiterbildungen auf dem Fachgebiet werden individuell nach Vorlegen der Abschlüsse und des Lehrplans berücksichtigt.